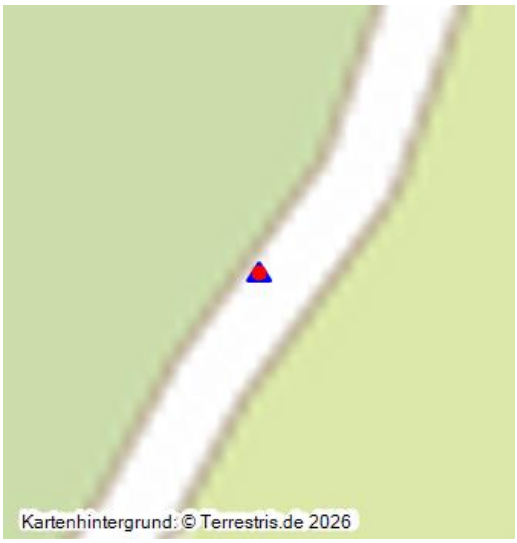
Gedenkstein für Susanne Gans bei Duppach

Schlagwörter: Gedenkstein
Fachsicht(en): Landeskunde
Gemeinde(n): Duppach
Kreis(e): Vulkaneifel
Bundesland: Rheinland-Pfalz



Gedenkstein Susanne Gans bei Duppach
Fotograf/Urheber: Paul Surges



Am 2.5.1946 wurde die Witwe Susanne Gans, geborene Knauf, sowie ihre beiden Kinder, Johann Matthias und Theresia auf dem Wege nach Schwirzheim durch eine Mine getötet.
Angezeigt wurden die Toten beim Standesamt Büdesheim durch den Sohn der verstorbenen Mutter und Geschwister, Schuhmacherlehrling Eberhard Gans, 16 Jahre. Eingetragene Todesursache: Schädelzertrümmerung durch Minenexplosion. An sie erinnert der Gedenkstein.
Der Gedenkstein wurde von Angehörigen der Familie im Mai 2025 aufgestellt.

(Paul Surges, Duppach, 2026)

Gedenkstein für Susanne Gans bei Duppach

Schlagwörter: Gedenkstein
Straße / Hausnummer: K3
Ort: 54597 Duppach
Fachsicht(en): Landeskunde
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Literaturauswertung, Vor Ort Dokumentation
Koordinate WGS84: 50° 15 3,04 N: 6° 33 41,58 O / 50,25084°N: 6,56155°O
Koordinate UTM: 32.326.163,90 m: 5.569.366,17 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.540.094,98 m: 5.568.461,18 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY 4.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Paul Surges, „Gedenkstein für Susanne Gans bei Duppach“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-356896 (Abgerufen: 18. November 2026)

Copyright © **LVR**